



WAS MICH ANTREIBT



„Best Ager eine kreative Plattform bieten“

Mit eigenleben.jetzt hat Anne Bauer ein unabhängiges Online-Magazin aufgebaut. Kreative Menschen im besten Alter können hier Beiträge veröffentlichen und sich vernetzen. Für diese Idee gab es eine Nominierung für den Grimme Online Award

60+

ist die Zielgruppe von eigenleben.jetzt. Statt sie zu „bespaßen“, möchte Anne Bauer Menschen mit einer gewissen Bildung und Lebenserfahrung animieren, selbst aktiv zu werden. Ihr Vorbild, wie man im Alter immer positiv und offen bleibt, ist ihre mit 96 gestorbene Großmutter Marli Bossert.

Im Rampenlicht stehen, vor Publikum sprechen: Solche Situationen vermeidet Anne Bauer möglichst. Aus dem Weg gehen kann die 50-Jährige ihnen aber nicht. Seit der Gründung von eigenleben.jetzt drängen sich im Kalender der Grafikdesignerin Termine zum Netzwerken, Präsentieren, Organisieren und Suchen nach Geldquellen. Innerhalb von zwei Jahren hat sie so ein unabhängiges Online-Magazin etabliert, wo kreative Menschen im besten Alter Artikel, Porträts und Kolumnen veröffentlichen kön-

„Wir haben virtuell angefangen und gehen jetzt ins analoge Leben“

nen. Außerdem finden für sie kostenlose Workshops von Social-Media-Basics bis Datenschutz statt. Auch ein Mietvertrag für Räume im Münchner Kunstareal steht in Aussicht. Ab 2020 soll eine frühere Ladenfläche als Treffpunkt, zum Generationenaustausch, für Events und ein Café mit Mittagstisch dienen.

Dynamik und Schaffensdrang

„Wir haben virtuell angefangen und gehen jetzt ins analoge Leben“, erklärt Anne Bauer. „Unser Ziel ist, interessierte und offene ältere Menschen zusam-

menzubringen. Bei ihrem Austausch entstehen oft eine tolle Dynamik und viel Schaffensdrang.“ Ein besonders aktives Beispiel ist ihre Mutter: Ulrike Ziegler. Die ehemalige TV-Redakteurin porträtiert für eigenleben.jetzt nicht nur interessante Menschen, empfindet das als große Bereicherung ihres Lebens und betreibt einen Blog namens „Eigensinn“. „Durch unser Projekt hat sie so viel Antrieb bekommen, dass sie jetzt auch in den Seniorenbeirat ihres Wohnorts gegangen ist und künstlerisch arbeitet“, so Anne Bauer. Dass ihre Mutter mittlerweile unglaublich beschäftigt sei, freue sie einerseits. Andererseits bleibe der 70-Jährigen weniger Zeit für die Redaktion von eigenleben.jetzt. Und das bedeutet für Anne Bauer noch mehr Arbeit. Umso wichtiger ist für sie die Förderung durch private Spender, Unternehmen, Stiftungen und die Stadt. „Die brauche ich, um professionelle Hilfe für die Technik, Buchhaltung und Verwaltung von eigenleben.jetzt zu finanzieren“, macht Anne Bauer klar. Sie selbst möchte sich wieder mehr kreativ einbringen. Ideen hat sie genug. Eine davon ist die Print-Ausgabe mit Beiträgen von eigenleben.jetzt – eine weitere Möglichkeit, um Themen und Anliegen von Menschen 60+ sichtbar zu machen. *A. Schmelzer-Kaiser*

Foto: Charlotte Lachmann



Ruhestand bedeutet für Anne Bauer (r.) und ihre Mutter Ulrike Ziegler keinen Stillstand. Nur ein Jahr nach seiner Gründung wurde ihr Portal eigenleben.jetzt für den Grimme Online Award 2019 nominiert